

STAAT UND REVOLUTION

In letzter Konsequenz kann der Kapitalismus die Grundlage seiner eigenen Existenz, also die Erde, vernichten und damit den Rückfall in die Barbarei oder gar den Untergang allen Lebens vorbereiten. Sowohl dem Wirken Marxens als auch Lenins lag die Erkenntnis zugrunde, dass es ein bewusstes Eingreifen des als Klasse organisierten Proletariats bedarf, um eine neue Gesellschaft zu erlangen. Dies ist nur über den Sturz der Herrschaft der Kapitalistenklasse möglich. Da diese im Gegensatz zum Proletariat jedoch glänzend organisiert ist und über die bewaffneten Organe zur Verteidigung ihrer Herrschaft in Form des bürgerlichen Staates verfügt, müssen sich auch die Unterdrückten organisieren, um dem ein Ende zu machen. *Staat und Revolution* setzt sich intensiv mit der Frage auseinander, wie die siegreiche Arbeiterklasse ihre Herrschaft gegen die Ausbeuterklasse behaupten kann. Dabei widerlegt Lenin auch heute noch oft vorgetragene Argumente gegen eine marxistische Auffassung vom Staat.

Dem Buch ist eine Einleitung von Per-Åke Westerlund vorangestellt, die einen Einstieg in die Auseinandersetzung mit dem politischen Wirken Lenins gibt. Es enthält ebenfalls eine Sammlung von Lenins letzten Briefen, mit denen er vor seinem Tod in den Kampf um grundlegende Fragen in der Partei eingreifen wollte.



W.I. LENIN

(1870-1924) Russischer Revolutionär und führender Kopf der Oktoberrevolution 1917. Mitbegründer der Russischen Sozialdemokratie und später Kommunistischen Partei. Er kämpfte mit den Bolschewiki um revolutionäre Positionen innerhalb der Arbeiterbewegung.

12,90 EURO

ISBN 978-3-96156-008-0

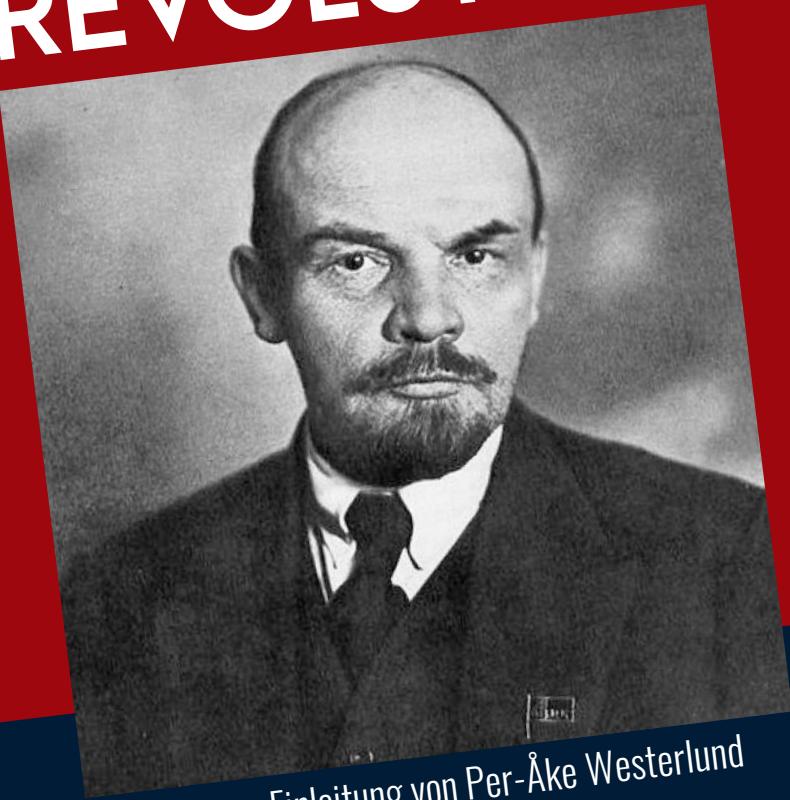


STAAT UND REVOLUTION

VLADIMIR ILJITSCH LENIN

manifest.

VLADIMIR ILJITSCH LENIN STAAT UND REVOLUTION



Mit einer Einleitung von Per-Åke Westerlund

manifest.